

Sales4Sells LLC - AGB

Anbieter:

Sales4Sells LLC
A Wyoming Limited Liability Company
30 N Gould St Ste N
Sheridan, WY 82801
United States of America

Stand: 26.10.2025

Präambel

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Vertragsbeziehung zwischen **Sales4Sells LLC** (nachfolgend „Anbieter“) und dem Teilnehmer (nachfolgend „Teilnehmer“) im Zusammenhang mit allen Mentoring-, Coaching-, Lern- und Communityleistungen, die über die Website oder anderweitig angeboten werden.

Der Teilnehmer erklärt mit Vertragsschluss, dass er diese AGB gelesen, verstanden und akzeptiert hat.

§1 Geltungsbereich

1. Diese AGB gelten für sämtliche Verträge, Buchungen und Leistungen des Anbieters.
 2. Abweichende Geschäftsbedingungen des Teilnehmers werden ausdrücklich ausgeschlossen, sofern nicht der Anbieter schriftlich zustimmt.
 3. Sofern einzelne Bestimmungen unwirksam sind, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die unwirksame Bestimmung wird durch eine solche ersetzt, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.
-

§2 Vertragsgegenstand

Der Anbieter stellt je nach gebuchtem Paket bereit:

- Digitale Lerninhalte, Videokurse, Templates, Arbeitsblätter
- 1:1-Calls und Gruppen-Calls
- Persönliche Betreuung über 3, 6, 12 oder 24 Monate

- Live-Events (optional)
 - Communityzugänge und Coaching-Analysen Alle Leistungen beschränken sich auf das vertraglich vereinbarte Paket.
-

§3 Vertragsschluss, Fälligkeit, Beginn der Leistung

1. Mit Buchung und/oder Zahlung wird der Vertrag verbindlich abgeschlossen.
 2. Die Teilnahmegebühr ist sofort fällig.
 3. Der Teilnehmer erklärt ausdrücklich, dass der Anbieter unmittelbar nach Vertragsschluss mit der Leistung beginnen darf.
 4. Verbrauchern in der EU steht ein gesetzliches 14-tägiges Widerrufsrecht zu. Durch ausdrückliche Zustimmung zur sofortigen Leistungsausführung im Buchungsprozess erlischt das Widerrufsrecht (§ 356 Abs. 4 BGB). Der Teilnehmer nimmt zur Kenntnis, dass sein Widerrufsrecht mit vollständiger Vertragserfüllung durch den Anbieter erlischt (§ 356 Abs. 4, 5 BGB).
 5. Ein Rücktritt vom Vertrag oder eine vorzeitige Vertragsbeendigung ist ausdrücklich ausgeschlossen. Dies gilt auch bei Abbruch der Teilnahme durch den Teilnehmer.
 6. Sobald du mit dem ersten Call teilnimmst oder Zugang zum Videokurs erhältst oder die erste Minuten gesehen hast, erlischt dein Widerrufsrecht, sofern du dem im Buchungsprozess zugestimmt hast.
 7. Eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr – gleich aus welchem Grund – ist ausgeschlossen. Dies gilt auch bei Krankheit, Zeitmangel oder persönlicher Überforderung.
 8. Vertrag ist verbindlich.
 9. Der Teilnehmer hat keinen Anspruch auf (Teil-)Rückerstattung bei Nichtnutzung oder Abbruch. Die Zahlungspflicht bleibt in vollem Umfang bestehen.
 10. Eine ordentliche Kündigung ist ausgeschlossen, selbst wenn Leistungen seitens des Teilnehmers nicht in Anspruch genommen werden.
-

§4 Teilnahme an Calls & Live-Events

1. 1:1-Calls sind vom Teilnehmer eigenverantwortlich zu buchen. Nicht gebuchte Calls verfallen ersatzlos.
 2. Gruppen-Calls sind freiwillig; Ausfälle, technische Störungen oder Verschiebungen begründen keine Rückerstattungen.
 3. Live-Events sind optional und werden nach Verfügbarkeit organisiert. Kein Anspruch auf Durchführung oder Teilnahme.
-

§5 Schutz der Inhalte, Geheimhaltung, Nutzungsrechte

1. Sämtliche Inhalte (Videos, Arbeitsblätter, Skripte, Aufzeichnungen, Konzepte, Chats) sind streng vertraulich und nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt.
 2. Weitergabe, Veröffentlichung oder kommerzielle Nutzung ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt.
 3. Der Teilnehmer überträgt dem Anbieter unwiderruflich, exklusiv, weltweit und zeitlich unbeschränkt sämtliche Rechte an allen während der Teilnahme entstehenden Materialien, einschließlich Vervielfältigung, Bearbeitung, Veröffentlichung, Lizenzierung und kommerzieller Nutzung.
 4. Bei Verstoß gegen diese Bestimmungen kann eine Vertragsstrafe von 10.000 € pro Verstoß verlangt werden. Weitergehende Schadensersatzansprüche bleiben vorbehalten.
-

§6 Aufzeichnungen, Einwilligung

1. Gruppen-Calls, 1:1-Calls und Live-Sessions können aufgezeichnet werden.
 2. Mit Teilnahme an Calls erklärt der Teilnehmer seine Zustimmung zu Aufzeichnung und Verwendung der Inhalte für interne Zwecke oder anonymisiertes Marketing.
 3. Teilnehmer können Kamera/Mikrofon deaktivieren, jedoch bleiben die vertraglichen Pflichten bestehen.
-

§7 Umsatzgarantie / Erfolgsversprechen

1. Umsatz- oder Erfolgsgarantien bestehen ausschließlich unter Einhaltung aller im Paket definierten Bedingungen: Teilnahmequote, Kursabschluss, Anzahl

dokumentierter Calls, Umsetzung von Feedback, aktive Teilnahme, keine Rückbuchungen.

2. Werden diese Bedingungen nicht vollständig erfüllt, gilt die Garantie als erloschen.
3. Eine Auszahlung oder Rückerstattung erfolgt nicht. Allenfalls erfolgt zusätzliche kostenlose Betreuung bis zum Erreichen des Ziels.

Je nach Paket garantiert der Anbieter dem Teilnehmer die Erreichung eines bestimmten Mehrumsatzes innerhalb von 12 Monaten (z. B. 5.000 €, 9.000 €, 20.000 €, 50.000 €).

Wird dieses Umsatzziel trotz aktiver Teilnahme nicht erreicht, verpflichtet sich der Anbieter zur weiteren kostenlosen Zusammenarbeit, bis das Ziel erreicht ist.

Voraussetzung für diese Garantie ist, dass der Teilnehmer nachweislich:

1. mindestens 90 % der Gruppen-Calls aktiv wahrgenommen hat,
2. den Videokurs zu 100 % abgeschlossen hat,
3. mindestens 10 eigene Verkaufsgespräche (Closings) geführt, aufgezeichnet und zur Analyse eingereicht hat,
4. mindestens 4.000 Cold Calls nachweislich in unserem CRM-System in der Zeit der Betreuung getätigt hat.
5. mindestens 10x Feedback zu Call-Aufzeichnungen vom Team eingeholt hat.
6. mindestens an 80 verschiedenen Tagen telefoniert hat.
7. zu diesen Gesprächen aktives Feedback eingeholt und dieses nachweislich umgesetzt hat.

§8 Zahlung, Sperre bei Chargebacks, Rückerstattungen

1. Zahlungen erfolgen direkt an den Anbieter oder über Drittanbieter (PayPal, Klarna, Whop, Stripe, SEPA).
2. Rückbuchungen, Chargebacks oder Zahlungsstreitigkeiten entbinden nicht von der Zahlungspflicht.
3. Bei Rückbuchungen kann der Anbieter sofort Zugang sperren, Inhalte löschen und Bearbeitungsgebühren von mindestens 500 € berechnen.

4. Grundsätzlich sind Rückerstattungen ausgeschlossen.
-

§9 Haftung, Freistellung

1. Haftung ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.
2. Leichte Fahrlässigkeit wird nur bei Verletzung wesentlicher Pflichten und in Höhe des typischerweise vorhersehbaren Schadens gehaftet.
3. Der Teilnehmer stellt den Anbieter von Ansprüchen Dritter frei, die durch Pflichtverletzungen, Missbrauch oder Weitergabe von Zugangsdaten entstehen.
4. Zwingende Haftungsgesetze bleiben unberührt.
5. Der Anbieter gibt keine Garantie außer die genannte für bestimmte Ergebnisse.

Die Inhalte und Empfehlungen basieren auf eigenen Erfahrungen, jedoch hängt der Erfolg von individuellen Faktoren ab.

- Eine Haftung für wirtschaftliche Schäden, entgangene Gewinne oder Fehlentscheidungen des Teilnehmers wird ausgeschlossen.
 - Der Anbieter haftet nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Für leichte Fahrlässigkeit – auch bei Terminverschiebungen, technischen Störungen oder Ausfall von Drittanbietern – wird keine Haftung übernommen.
 - Der Anbieter schuldet keinen konkreten Umsatz, sondern nur die vereinbarte Dienstleistung und Wissensvermittlung.
-

§10 Vertragslaufzeit, Kündigung

1. Die Laufzeit entspricht dem gebuchten Paket.
 2. Ordentliche Kündigung ist ausgeschlossen.
 3. Außerordentliche Kündigung nur aus wichtigem Grund möglich.
-

§11 Gerichtsstand, Rechtswahl

1. Sofern rechtlich zulässig, gilt das Recht des Staates Wyoming, USA.
Gerichtsstand: Sheridan County, Wyoming.
 2. Verbraucher mit gewöhnlichem Aufenthalt in der EU behalten zwingende nationale Schutzrechte; diese bleiben unberührt.
-

§12 Datenschutz & Marketingrechte

Ergebnisse, Feedbacks oder statistische Daten dürfen anonymisiert für Marketing verwendet werden. Personenbezogene Daten oder Bildmaterial nur nach gesonderter Zustimmung.

§13 Sonstiges

1. Nebenabreden bedürfen der Schriftform.
2. Salvatorische Klausel: Sollte eine Klausel unwirksam sein, bleibt der Rest gültig.
3. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen unberührt.

Hinweis zur Rechtsnatur

Dieses Angebot richtet sich ausdrücklich auch an Verbraucher im Sinne von § 13 BGB. Das gesetzliche Widerrufsrecht sowie alle einschlägigen Verbraucherschutzrechte werden selbstverständlich beachtet und entsprechend berücksichtigt.

Zusätzliche Regelungen zur rechtlichen Absicherung:

Bei vereinbarter Ratenzahlung behält sich der Anbieter vor, bei Zahlungsverzug von mehr als 14 Tagen den Zugang zu allen Leistungen bis zur vollständigen Zahlung zu sperren, ohne dass der Vertrag dadurch endet. Mündliche

Nebenabreden bestehen nicht; Änderungen bedürfen der Schriftform.

Rückforderungsansprüche des Teilnehmers verjähren spätestens sechs Monate nach Vertragsende. Erfolgsbeispiele, Feedbacks oder Ergebnisse von Teilnehmern dürfen vom Anbieter anonymisiert für Marketingzwecke verwendet werden, sofern dem nicht ausdrücklich widersprochen wurde. Eine Veröffentlichung personenbezogener Daten oder Bilder erfolgt nur mit gesonderter Zustimmung.

Zahlungsabwicklung über Drittanbieter & Finanzierungsdienste:

Die Zahlung der Teilnahmegebühr kann über verschiedene Zahlungsanbieter erfolgen, darunter PayPal, Klarna, Whop, Whop Financing, Stripe, SEPA-Lastschrift, CopeCart oder GoCardless. Wird die Teilnahmegebühr über einen dieser Zahlungsdienstleister oder einen angeschlossenen Finanzierungsdienst (z. B. PayPal Ratenzahlung, Klarna Ratenkauf, Whop Financing) abgewickelt, gilt die Zahlung mit Vertragsschluss als vollständig geleistet – unabhängig von der vom Teilnehmer gewählten Zahlungsart oder Ratenlaufzeit. Der Anbieter erhält die vollständige Vergütung direkt oder über einen der genannten Zahlungsdienstleister. Eine Stornierung, Rückbuchung oder Kündigung der gewählten Zahlungsart oder Finanzierung gegenüber dem Zahlungsdienstleister entbindet den Teilnehmer nicht von seinen vertraglichen Pflichten gegenüber dem Anbieter. Der abgeschlossene Vertrag bleibt in jedem Fall verbindlich und besteht unabhängig von der Zahlungsabwicklung fort.

Kommt es zu Rücklastschriften, Rückbuchungen oder Zahlungsausfällen (z. B. durch mangelnde Deckung oder Streitfall mit dem Zahlungsdienstleister), behält sich der Anbieter vor, den Zugang zu den gebuchten Leistungen vorübergehend zu sperren, bis der ausstehende Betrag vollständig beglichen wurde. Eine

Rückerstattung – auch bei vorzeitigem Abbruch der Teilnahme – ist in jedem Fall ausgeschlossen.

Zahlungsabwicklung über Klarna, PayPal und LiquiPay

Die Zahlungsabwicklung kann je nach gewählter Zahlungsart über die Zahlungsdienstleister Klarna Bank AB (publ), Sveavägen 46, 111 34 Stockholm, Schweden, PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22–24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg, oder LiquiPay GmbH (Zahlungsdienstleister) erfolgen.

Bei Nutzung dieser Zahlungsarten werden personenbezogene Daten (z. B. Name,

Anschrift, Zahlungsinformationen) an den jeweiligen Zahlungsdienstleister übermittelt, soweit dies zur Zahlungsabwicklung erforderlich ist. Die jeweiligen Anbieter führen gegebenenfalls eigene Bonitätsprüfungen durch.

Weitere Informationen finden Sie in den Datenschutzerklärungen der Anbieter:

Klarna: <https://www.klarna.com/de/datenschutz/>

PayPal: <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/privacy-full>

LiquiPay: <https://www.liquipay.de/privacy>